



NEPAL – VON KATHMANDU ZUM HIMALAYA Kathmandu ist die schmutzigste Hauptstadt der Welt. Und der Himalaya ist nicht (mehr) das Gegenteil. Eine kritische Nepal-Betrachtung.

NORDKOREA – DAS PARADIES IST EIN TEIL DER HÖLLE Nordkorea ist kein Land, sondern ein Gefängnis mit 25 Millionen Insassen. Die DDR war dagegen eine Insel der Glückseligkeit. Alles Lüge.

HONG KONG – CHINA IM AUSNAHMEZUSTAND Sonderverwaltungszone: Ende. Kapitalismus-Experiment unter rotem Stern: Anfang. Die Stadt ist China und nicht China. Sie ist mehr Wahn als sinnig. Hong Kong hat keinen Platz – für sich – also baut sie sich welch.

SHANGHAI + PEKING – CHINA-MACHT-KAPITALISMUS China strebt nach oben. In jeder Hinsicht, jeder Lebenslage. Das war schon immer so. Wandern wir auf der Großen Mauer! Dort – spätestens – habe ich es verstanden!

NORWEGEN – NORD.LAND.MEER. Das reichste Land der Welt sprüht vor Energie durch Wasserkraft... verkauft all sein Öl... exportiert also Umweltschmutz... und glaubt, UNESCO-geschützt, an die Steinwerdung von Trollen. Von Oslo zum Nordkap.

ISLAND + SPITZBERGEN – AM KALTEN RAND DER WELT Island ist Europa und Amerika – und spaltet die beiden. Als hätten wir es nicht gewusst. Mit Heizung für Fußwege. Svalbard, der „kalte Rand“, 1000 km nördlich, hat Eisbären, immer weniger Eis... und eine Weltsamenbank für nach dem Atomkrieg. Mehr kann man nicht wollen!

GRÖNLAND – DER 8. KONTINENT Wer hat eigentlich eingeführt, dass Grönland die größte Insel der Welt sei und kein eigener Kontinent? Wahrscheinlich derselbe, der unserem Planeten den Namen „Erde“ statt „Wasser“ gab. Grönland wird seinem Namen immer gerechter, denn das Eis schmilzt. Der Grund für die höchste Suizidrate weltweit? Alles eine Frage des Betrachtungswinkels.

EXPEDITION NORDATLANTIK Orkney, Irland, Faröer, Island, Grönland, Kanada. 22.000 km Schiff bei 27 km/h. Der Nordatlantik ist groß – und von mehr Eis gefüllt als je zuvor. Da fällt mir ein: Ich habe die TITANIC „gesehen“ – über ihrer Untergangsstelle und auf dem Fairview-Friedhof in Halifax. Welch b e w e g e n d e Reise!

MIT DEM FRACHTSCHIFF DURCH DIE SÜDSEE Kommen Sie mit auf die „Ara Nui“, einen Frachter, der auch Passagiere transportiert – und nicht umgekehrt! Von Tahiti zu den Tuamotus und einer der entlegensten Inselgruppen der Welt, den Marquesas. Alle Südsee-Klischees werden erfüllt – und in Frage gestellt.

TAHITI – POLYNESIEN ÜBER DEM WIND Wir weilen in Französisch-Polynesien. Doch französisch sind nur Sprache und Währung. Sonst streift man auf den Spuren von James Cook (auf Moorea) und viel früheren Siedlern durch das Land der Götter bei abenteuerlicher Fahrt durchs tabuisierte Inselinnere!

HAWAII – WO FEUER LAND GEBIERT 50. Bundesstaat der USA. Die verbliebenen 15% Urhawaiianer sagen: „Ihr habt uns fünf Inseln geklaut!“ In diesem Spannungsfeld bewegt man sich auf einem der aktivsten – nicht nur vulkanischen – Hotspots der Welt, gefangen und verloren gleichzeitig inmitten des „Friedlichen Ozeans“.

NEUSEELAND – IM LAND DER LANGEN WEISSEN WOLKE 24 Stunden Flug von Europa. 12 Stunden Zeitverschiebung. Man könnte kaum weiter von der Heimat entfernt sein. Aber was geschieht? Die Inseln wirken oft britischer als Britannien – und mit extraordinären Landschaften gleichzeitig nicht von diesem Planeten.

OSTERINSEL/ RAPA NUI – SÜDSEE EXTREM Sie ist die entlegenste Insel der Welt. Das MUSS etwas bewirken. Die Einwohner entwickelten die größte Megalith-Kultur der Geschichte, das größte Selbstbewusstsein, das ich kenne – und streiten mit Chile – das sie am Leben erhält – um ihre Unabhängigkeit.

POLYNESISCHES DREIECK Die Polynesier, die „Vielinselweltler“, haben den größten Ozean der Erde besiedelt und damit – von Asien kommend – die Welt. Und sie sind immer noch da, obwohl die europäischen Eroberer alles versucht haben, sie und ihre Kultur dem Vergessen anheim zu stellen. Von Hawaii über Neuseeland zur sagenumwobenen Osterinsel.

JAMES COOK VS. THOR HEYERDAHL Cook entdeckte Hawaii, Neuseeland, Südgeorgien und den Osten Australiens für die Europäer. Heyerdahl stattdessen schenkte den Polynesiern ihre eigene Entdeckung von der Besiedlung des Pazifiks zurück. Während die Welt aber Cook gern zum Helden stilisiert, wurde Heyerdahl kaum Anerkennung zuteil. Ein Ausgleichsversuch.

KARIBIK: EXTRAORDINÄR! Nach Kolumbus, dem Entdecker der Karibik, kamen Holländer, Briten, Iren, Spanier, Afrikaner, Inder... und drückten den Inseln ihren Stempel auf - nachdem die namensgebenden Kariben in ein Paralleluniversum entschwinden zu sein scheinen. Von Barbados über Grenada, Bonaire, Aruba und Kolumbien nach San Blas/ Panama.

INSELN UM AFRIKA Kapverden – Ascension – St. Helena – La Réunion – Mauritius – Seychellen. 35.000 km. 2 Ozeane. Kein Kontinent. Herz, was willst du mehr!?

SÜDAFRIKA + NAMIBIA – SO WILD DAS LAND Südafrika ist nicht mehr Apartheid. Nelson Mandela ist tot. Und das Land kämpft mit gewachsener Kluft zwischen Schwarz und Weiß. Da hat es Namibia leichter: extrem dünn besiedelt besticht es mit der namensgebenden Wüste und – wer's glaubt – lebendiger deutscher Kolonialgeschichte.

NAHER OSTEN – SO FERN Eine Stipvisite von geradezu zittriger Intensität: Über das verstaubte Ägypten, das sich im Zusammenbruch des Tourismus einzurichten versucht, über Jordaniens Geschichtsextravaganz PETRA nach Jerusalem, das mehr denn je nach seiner Identität sucht.

NEW YORK – SKYSCRAPER NATIONAL PARK Wer einmal am Time Square gestanden hat – gleich zu welcher Uhrzeit – kann nicht mehr leugnen: dies ist das Zentrum... der Hauptstadt der Welt. New York ist irre – und wenn man diesem lange genug ausgesetzt war, lernt man: irre ist urmenschlich. New Jörg.

DETROIT – DAS ENDE DES KAPITALISMUS Bankrott. 2 Millionen Einwohnerschwund. Höchste Kriminalitätsrate der USA. Ein Mord pro Tag. Kugelsichere Weste erforderlich. Besucheraussage: „...six lanes, no cars. It's like in North Korea.“

MOSKAU – RUSSLANDS MITTELPUNKT DER WELT Inzwischen kann man auf dem Roten Platz – der eigentlich „der Schöne“ heißt – Kaffee trinken, mit Lenin-Mausoleum im Blick, während die 13 Millionen Einwohner nur eines versuchen: zu leben auf „Teufel komm raus“. Und manchmal lächelt der auch schon – aus irgendeinem Stretch-Hummer.

KIEW + TSCHERNOBYL – HALBWERTZEIT UKRAINE Eine politisch-kulturelle Kontinentaldrift spaltet die Ukraine. Nicht nur der Maidan ist blau-gelb. Putin lächelt durch Gitterstäbe von Plakaten. Und Tschernobyls Reaktoren strahlen noch. 3500 km² Sperrzone. Ein Tag Prybjat maximal.

GEISTERSTÄDTE

Normalerweise leben in Geisterstädten keine Menschen (mehr). Aber gerade deshalb verdeutlichen sie oft die Gründe, manchmal Abgründe menschlicher Existenz. Was Menschen hinterlassen, spricht eine direkte, blumenfreie Sprache. Auf allen Kontinenten.



CHILE – ATACAMA TOTAL Wie schaufelt man sich, festgefahren in der Wüste, ohne Handy, abseits der Zivilisation, mit einem Liter verbliebenen Wassers wieder ins Leben? Ganz ehrlich? Jetzt weiß ich – wirklich – wie faszinierend die Atacama, trockenste Wüste der Welt, ist. Auf.Leben.und.Tod.

CHILE – VON SANTIAGO NACH IQUIQUE Die Hauptstadt Chiles könnte nicht europäischer wirken... sagt man. Trotz oder wegen Allende und Pinochet. Und dann findet man Valparaiso, La Serena, Antofagasta, Iquique... und Humboldt-Pinguine, deutsche Schulen und das chilenische (nicht spanische) Wort „Kuchen“! Auf zur weltpolitischen Kulturreise.

PATAGONIEN + FEUERLAND – AM ENDE DER BEWOHNTE WELT Immer geradeaus und weiter. Durch Chile und Argentinien. Panamericana. „Das Ende der Welt ist der Anfang von Allem“ steht an einer Hauswand in der südlichsten Stadt der Welt Ushuaia. Der konsequenteste Genozid der Geschichte geschah hier!

BUENOS AIRES + MONTEVIDEO Die weltbreiteste Avenida, die Geburt des Tango, grandioses Rindfleisch... und Evita, die vergessen macht, dass sie einer blutigen Diktatoren-Dynastie angehörte. Suchen Sie stattdessen Afrika in Lateinamerika? Auf nach Uruguays Hauptstadt Montevideo. Gute Aussichten!

MITTELAMERIKA – VON MEXIKO ZUM PANAMA KANAL Auf der World-Risk-Map ist Mittelamerika tiefrot eingefärbt. Alarm! Gen Süden über Guatemala, Costa Rica mit 5% Weltbiodiversität nach Panama mit seiner grandiosen Wasserstraße, die alles Dagewesene sprengt. Buchstäblich. Hier wäscht man das Drogengeld Mexikos. (Teufels-?) Kreislauf.

GENUA – KOLUMBUS AUSSER SICHT Vielleicht haben ja die Polynesier Amerika entdeckt. Zumindest hat Herr Vespucci Kolumbus korrigiert, sonst trüge der Doppelkontinent ja dessen Namen. Irgendwie scheint sich die Geburtsstadt des „Entdeckers“ davon nicht erholen zu haben. Die ehemalige Kulturhauptstadt Europas rottet - relativ - friedlich vor sich hin.

LISSABON – WELTENTDECKERABFAHRTSSTADTSPAZIERGANG

Heinrich der Seefahrer war wasserscheu. Ist das nicht wunderbar? So wird eine Stadt zum Eroberungsausgangspunkt. Und zu seinem Endpunkt, der immer noch vom Anfang zu leben scheint. Die Hauptstadt Portugals ist geschichts(um)spannend!

AZOREN – DAS ATLANTISCHE ENDE EUROPAS Ein paar Inseln, sattgrün, verloren im Atlantik. Während mehr Azorianer in Amerika als in Portugal wohnen, sucht man des Westende Europas auf Flores vergeblich. Bis man von dort nach Westen schaut...

MADEIRA – PORTUGAL.BLUMEN.MEHR. Diese Inselgruppe ist eine Perle – hoch aufragend, wirklich blumig, mit offenen Menschen – die böse, böse Tiefseefische enthüuten – und einer Lebensatmosphäre, die weder mit den Azoren noch dem gemeinsamen Mutterland Portugal vergleichbar ist. Selbst Sissi hat sich hier wohlfühlt. Das will etwas heißen!

KAPVERDEN – AFRIKA IM ATLANTIK Gibt es die ursächliche Entsprechung zum Wort Gelassenheit? – Cabo Verde! Sie sind weder Atlantik, noch Afrika, sie sind das Afrika des Atlantiks. Santiago, São Vicente, Santo Antão, Fogo, Sal, Boa Vista – allein die Namen wirken wie Entspannungsmusik. Dies scheint sich noch vor den Menschen auf die Hunde übertragen zu haben.

KANAREN – JENSEITS VON SPANIEN Hier finden Sie alles: ewigen Frühling mit tropischem Ambiente, Wüsten im Vulkansand, Berge und Schluchten wie auf Hawaii, quirlige Städte – und wenige Hunde, obwohl diese Namensgeber für die Inseln waren – und erst diese den Vögeln ihren gaben.

DIE STRASSE VON GIBRALTAR – ZWEI MEERE - ZWEI KONTINENTE Welch Kulturrenschmelztigel! Um die vielleicht berühmteste Wasserstraße der Welt versammeln sich afrikanisches Spanien, arabisches Afrika – und Großbritannien, das Spanien am liebsten zurück hätte. Culture Clash at his best! Mit Rechtsverkehr.

MALLORCA – DIE ANDERE SEITE VON BLAU Ein Verliererthema! Gefühlt jeder Deutsche war schon zwei bis zwölf Mal auf Spaniens größter Insel. Ich aber kann nicht jeden Ort in diesen Vortrag packen. Also enttäusche ich mein Publikum. Alternative: Ich folge einem eigenen, kreativen Konzept. Also enttäusche ich mein Publikum, denn gefühlt jeder Deutsche... Ich versuche es trotzdem!

MALTA – EUROPAS ARABIEN Willkommen im einzigen Staat der EU mit arabischer Kultur – und dem einzigen Land der Welt mit arabischer Schrift, die in lateinischen Lettern geschrieben wird. Willkommen in einem Land, das wie kein zweites um seine Identität ringt, nachdem sich Fremdherrscher Jahrtausende die Klinke in die Hand gegeben haben.

SANTORIN – GRIECHENLANDS TANZ AUF DEM VULKAN Lag hier Atlantis? Wenn schon auf diesem Planeten, dann unter einem aktiven Vulkan, an deren, nein, unterhalb deren Ränder nun die Bewohner siedeln – und sehr farbenfroh hoffen, nicht in Kürze wieder vor einem alles verwüstenden Ausbruch in die Weite fliehen zu müssen.

VERLORENES OSTPREUSSEN Verloren ist Ostpreußen in mehrfachem Sinn. Politisch als Kriegsbeute der Roten Armee, kulturell als ehemalige Ostprovinz Deutschlands, wirtschaftlich als Kornkammer usw. Die heutigen Bewohner des Kaliningradska Oblast scheinen „deren“ deutsche Vergangenheit oft besser respektieren zu können als mancher Deutsche, dass dies heute ein Teil Russlands ist.

POLENS PREUSSISCHE VERGANGENHEIT Die Dreistadt Gdansk-Gdynia-Zopot, Marienburg, Malbok, Thorun und Poznan. Polen restauriert - und respektiert - weltmeisterlich 700 Jahre deutscher Geschichte. Die nun auch ihre eigene ist. Und Lech lächelt noch von Transparenten.

KURISCHE NEHRUNG – DIE OSTPREUSSISCHE SAHARA „Die Kurische Nehrung muss man ebenso wie Spanien und Italien gesehen haben, wenn einem nicht ein wunderbares Bild in der Seele fehlen soll“, sagte Wilhelm von Humboldt 1809. Dem gibt es nichts hinzuzufügen.

WIEN – „ICH WILL ALLES HABEN, WAS GUT, ECHT UND SCHÖN IST.“ (Mozart) Diese Stadt ist ebenso wenig Österreich wie New York die USA ist. Einwohnernaussagen. Kommen Sie mit und lassen Sie sich überzeugen! Von Mozart über Freud zu Hundertwasser und Falco. Von Schnitzler über Bernhard zu Lingen zu Schönberg zu Waldheim...

ALLE HAUPTSTÄDTE DER OSTSEE

Stockholm - Helsinki - Riga - Tallinn - Kopenhagen. Mit ein wenig Saaremaa, Bornholm, Ærø, Gotland und Skagen.

OSTSEE – FISCHLAND-DARSS-ZINGST Das Heimatmeer ruft! Seit Kindertagen weit entfernt scheinend, ist es nun doch wieder Teil meines (Reise-) Lebens geworden. Und als wenn es diese Metapher (nicht?) gebraucht hätte, wandelt man auf dieser Halbinsel auf dem fragilsten Stück Deutschland. Auf manchen Karten erscheint sie nicht einmal...

RÜGEN – VERGNÜGEN Die größte Insel Deutschlands lässt schnell vergessen, dass man von Meer umgeben ist. Sie kommt weitläufig, gebirgig, zerklüftet und abwechslungsreich wie ein ganzes Land daher. Und man kann Rasender Roland fahren. Das ist vergnüglich. Fast bis nach Stralsund.

TÜREN UND TORE DER WELT Türen sind Trennungen und Verbindungen zur selben Zeit. Linien zwischen Räumen. Zwischenräume? Sie sind die Schnittstellen des Seins. Ein lebensphilosophischer Vortrag, welttüren-bebildert. Von Chile bis China. Von der Karibik zu den Kapverden. Vom Darß bis Detroit. Von La Réunion bis Leipzig.

FRIEDHÖFE DER WELT Ich bin womöglich gern auf Friedhöfen unterwegs, weil ich das Gefühl Melancholie mag. Es schafft Tiefe, regt zur Überprüfung eigener Werte an. Glauben, so sagt man, sei für möglich zu halten, was nicht zu erklären ist. Da wird mir warm ums Herz. Orte des Weitergehens. 30 Länder, 5 Kontinente.

FISCHMÄRKTE DER WELT Weltnahrungsmittel Nr. 1: Fisch. Und auch wenn dies kein Geruchsvortrag ist: Fisch, der frisch ist, riecht nicht nach sich, sondern nach dem Meer - aus dem wir angeblich alle kommen. Diese Verwandtschaft gilt es zu feiern! Weltweit.

HIMMEL DER WELT So viele Bilder von Himmel und Küsten! Was mache ich denn damit? Ganz einfach. Eine weltumspannende Foto-MEDITATION im Zeichen von Küsten, Wolken und Regenbogen... und Halo! Schauen Sie hoch und kommen Sie runter.

MULTIMEDIAVORTRÄGE //

für Kulturhäuser/ Museen/ Buchhandlungen
Bibliotheken/ Schulen/ Kurkliniken/ Heime
Messen/ private Feiern/ Vereine / Clubs
Firmenpräsentationen u.a.

Dauer etwa 90 Minuten. Es wird lediglich
eine der Raumgröße entsprechende Leinwand
oder weiße Wand benötigt.

Anfragen und Buchen //
Telefon: 0341 – 911 32 41
eMail: kontakt@joerghertel.de

Veranstaltungskalender, Fotogalerien, Plakate sowie
Informationen zu Vorträgen und Fotoausstellungen //

www.joerghertel.de

